

Nummer 91-0671-A00-V02  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5 J x 17 H2 Typ 8513  
 Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Seite 1 von 2

**Auftraggeber** Rial Leichtmetallfelgen GmbH  
 Industriestraße 1  
 67136 Fußgönheim

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell -  
 Typ 8513  
 Radgröße 8,5 J x 17 H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
-	8513/ohne Ring 8513/Z24 Ø76,0-Ø66,6	5/112/66,6	13	730	1965
-	8513/ohne Ring 8513/Z18 Ø76,0-Ø72,6	5/120/72,6	15	700	2100
-	8513/Z19 Ø76,0-Ø74,1	5/120/74,1	15	700	2100

**Kennzeichnung**

Herstellerzeichen Rial  
 Radtyp und Ausführung 8513  
 Einpreßtiefe z.B. ET 13  
 Gießereikennzeichen z.B. Lk 112  
 Herkunftsmerkmal Made in Germany  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

**Befestigungselemente**

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

**Prüfungen**

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und für Krafträder vom 27.07.1982 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Felgenhornprüfung

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,6 kg.

**Hinweise zum Sonderrad**

Nummer 91-0671-A00-V02  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5 J x 17 H2 Typ 8513  
Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH



entfällt

### **Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 2 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum November 1990.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim des TÜV Pfalz e. V. akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lamsheim, 14.Oktober 1997

Messemer